



**NORDERSTEDT**  
Zusammen. Zukunft. Leben.

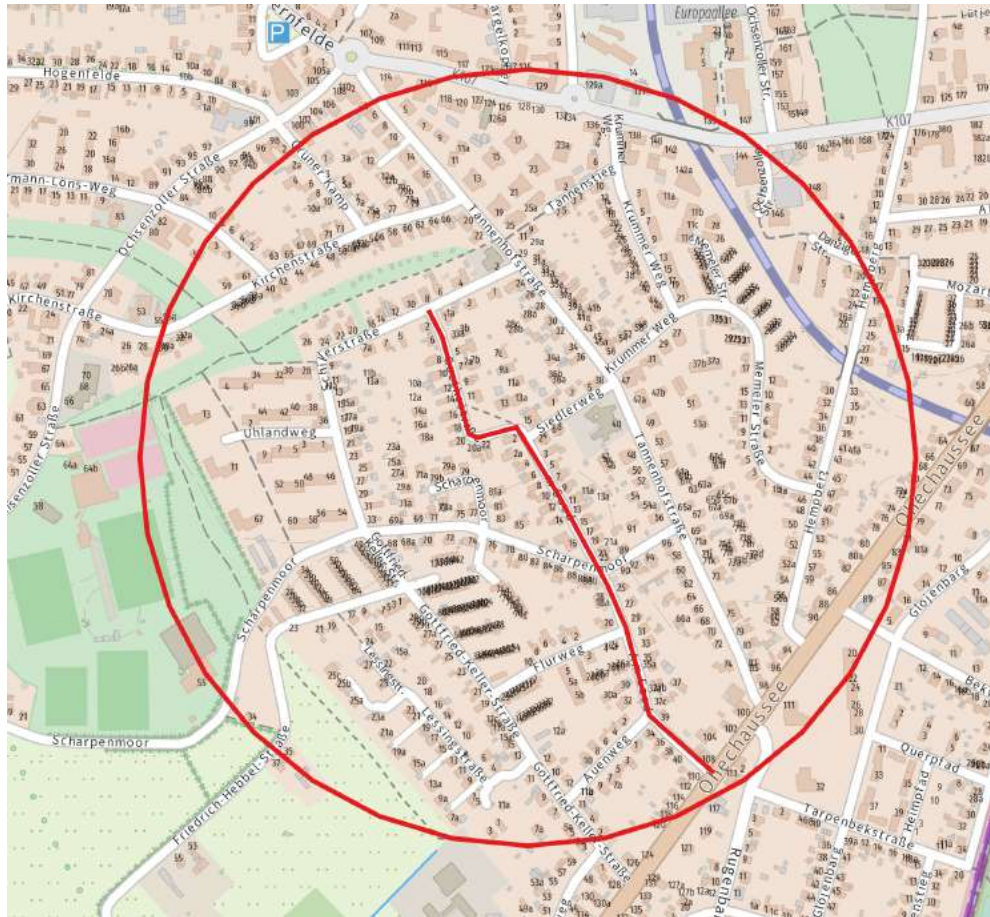
**ERSTMALIGER AUSBAU DER  
STRÄßEN AM SOOD UND  
GOETHESTRAßE**

**ZWISCHEN DEN STRÄßEN  
SCHILLERSTRASSE UND OHECHAUSSEE**

Dienstag, 30. Juli 2024



# LAGE IM STRAßENNETZ



# BESTANDSSITUATION - GOETHESTRASSE



ca. 4,50 m breite Fahrbahn mit einer dünnen Asphaltenschicht befestigt.

Gravierende Schäden in der Fahrbahn in Form von Rissen und Schlaglöchern.

Randbereiche sind größtenteils unbefestigt

Ausgebaute Nebenflächen wie Gehwege sind nicht vorhanden.

Stellenweise mangelnde Entwässerungssituation (fehlender Regenkanal)



# BESTANDSSITUATION – AM SOOD



ca. 4,50 m breite Fahrbahn mit einer dünnen Asphalt-schicht befestigt

Gravierende Schäden in der Fahrbahn in Form von Rissen und Schlaglöchern

Randbereiche größtenteils unbefestigt

Ausgebaute Nebenflächen wie Gehwege sind nicht vorhanden.

Stellenweise mangelnde Entwässerungssituation (fehlender Regenkanal zwischen Auenweg und Ohechaussee, bestehender Regenkanal nicht ausreichend dimensioniert)

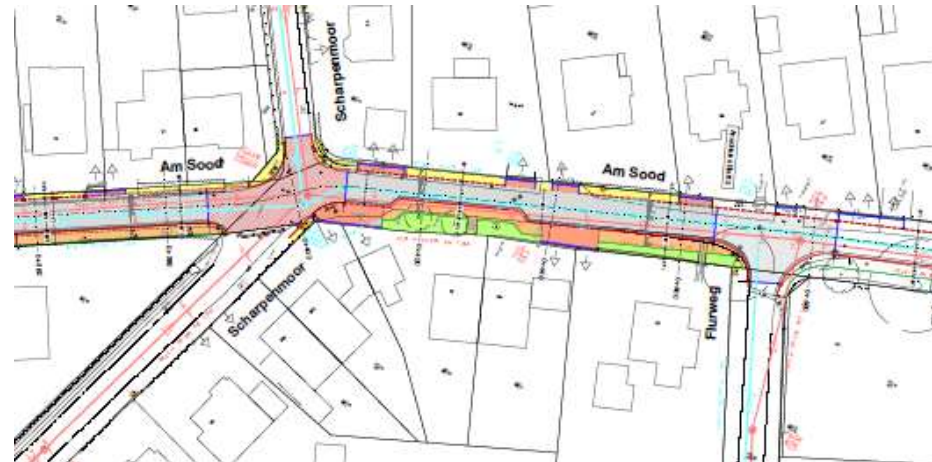
# VARIANTEN



Variante 1:  
Mischverkehrsfläche



Variante 2:  
Funktionale Trennung  
mit Fahrbahn +  
Gehweg



Variante Einbahnstraße nicht weiterverfolgt, da Umwegfahrten und Erhöhung der Geschwindigkeit induziert werden

# VARIANTENVERGLEICH FÜR AM SOOD / GOETHESTRAÙE



Variante 1: Mischverkehrsfläche	Variante 2: Fahrbahn und Gehweg
<ul style="list-style-type: none"><li>• Gemeinschaftsfläche: Keine bauliche Trennung von Fahrbahn und Nebenflächen</li><li>• Keine klaren Strukturen durch Vermischung der verschiedenen Verkehrsarten</li><li>• Integration von Parkflächen</li><li>• Benachbarte Straße Am Scharpenmoor ist ebenfalls Mischverkehrsfläche.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Baulich funktionale Gliederung der Verkehrsräume in Fahrbahn und Nebenflächen</li><li>• Einseitiger nicht durchgängiger Gehweg</li><li>• Keine Parkflächen</li><li>• evtl. Erhöhung der Fahrgeschwindigkeit</li></ul>

# KOSTENGEGENÜBERSTELLUNG



Variante 1: Mischverkehrsfläche	Variante 2: Gehweg + asphaltierte Fahrbahn
<ul style="list-style-type: none"><li>• 1.744.000,00 Brutto €</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 1.832.000,00 Brutto €</li></ul>

# INFORMATIONEN- UND BETEILIGUNGSVERANSTALTUNG AM 13.09.2023



Umgesetzte Wünsche in Planung:

- Vorzugsvariante Mischverkehrsfläche
- Mehr Grünflächen
- Versickerflächen in den Parkplatzbereichen





# VOR- UND NACHTEILE VON STRAßENBELÄGEN

Kriterium	Asphalt	Pflaster	Erläuterung
flexible Gestaltungsmöglichkeit/ Optik/Struktur	-	+	Farbgebung, Rasterformat bei Pflaster
geschwindigkeitsreduzierende Wirkung	-	+	Pflaster als "Gebietsanzeiger" für Mischverkehrsflächen; Unterstreichung Wohngebietscharakter
Versiegelungsgrad/ Durchlässigkeit/ Versickerfähigkeit	-	+	bei Asphalt beträgt der Versiegelungsgrad bis zu 100 %; bei Pflaster mit normalen Fugen 70 %, bei Sickerpflaster 50%
Wärmeabstrahlung/ Aufheizen im Sommer	-	+	bei Asphalt werden bis zu 90 % der Sonnenstrahlung absorbiert; Asphalt heizt sich stark auf; bei Pflaster ist die Wärmeaufnahme geringer, insbesondere bei hellen Steinen
Abrollgeräusche	+	-	bei Verwendung von Pflaster mit Mikrophase und geringer Fahrgeschwindigkeit vergleichbar.
Unterhaltungsaufwand	+	-	in Randbereichen / wenig frequentierten Bereichen kann es bei Pflaster zu Fugenbewuchs kommen, dem aber mit einer Versiegelung begegnet werden kann; Schadstellen können in Pflasterflächen leichter repariert werden
Herstellungskosten	∅	∅	keine signifikanten Unterschiede; in kleinstrukturierten Ausbaubereichen mit wechselnden Breiten ist der Asphalteinbau tendentiell aufwändiger
Lebensdauer	∅	∅	keine signifikanten Unterschiede
Nachhaltigkeit/ Recyclbarkeit	-	+	Verwendung fossiler Rohstoffe bei Asphalteinbau; Pflaster als BMG wiederverwendbar; Asphalt als Fräsgut oder direkt im Mischwerk



Fazit: Verwaltung empfiehlt Einbau von Pflaster bei geringer Verkehrsbelastung

# VORZUGSVARIANTE: MISCHVERKEHRSFLÄCHE – BLATT 1







# VORZUGSVARIANTE: MISCHVERKEHRSFLÄCHE – BLATT 3

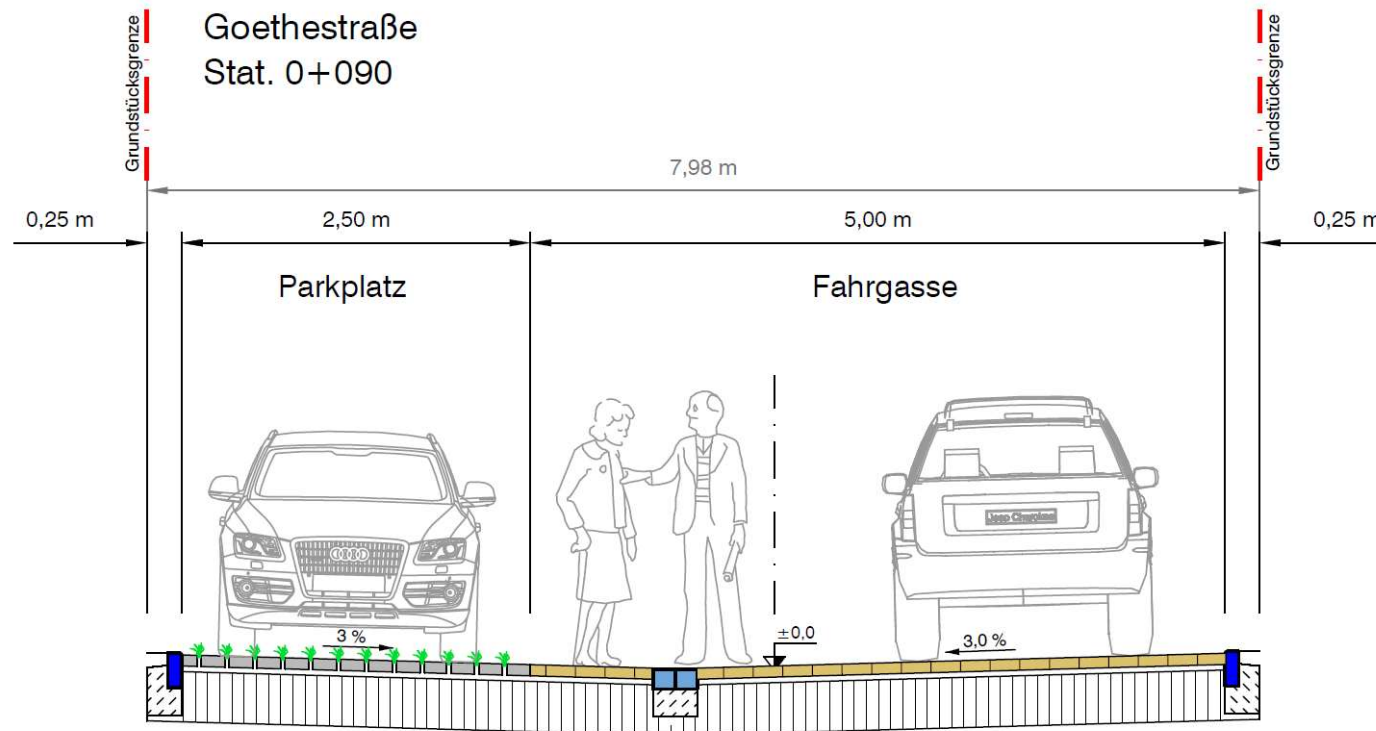




# DARSTELLUNG IM QUERSCHNITT GOETHESTRASSE

## VARIANTE 1: MISCHVERKEHRSFLÄCHE SCHNITT (STATION 0+90)

### Variante 1: Shared-Space

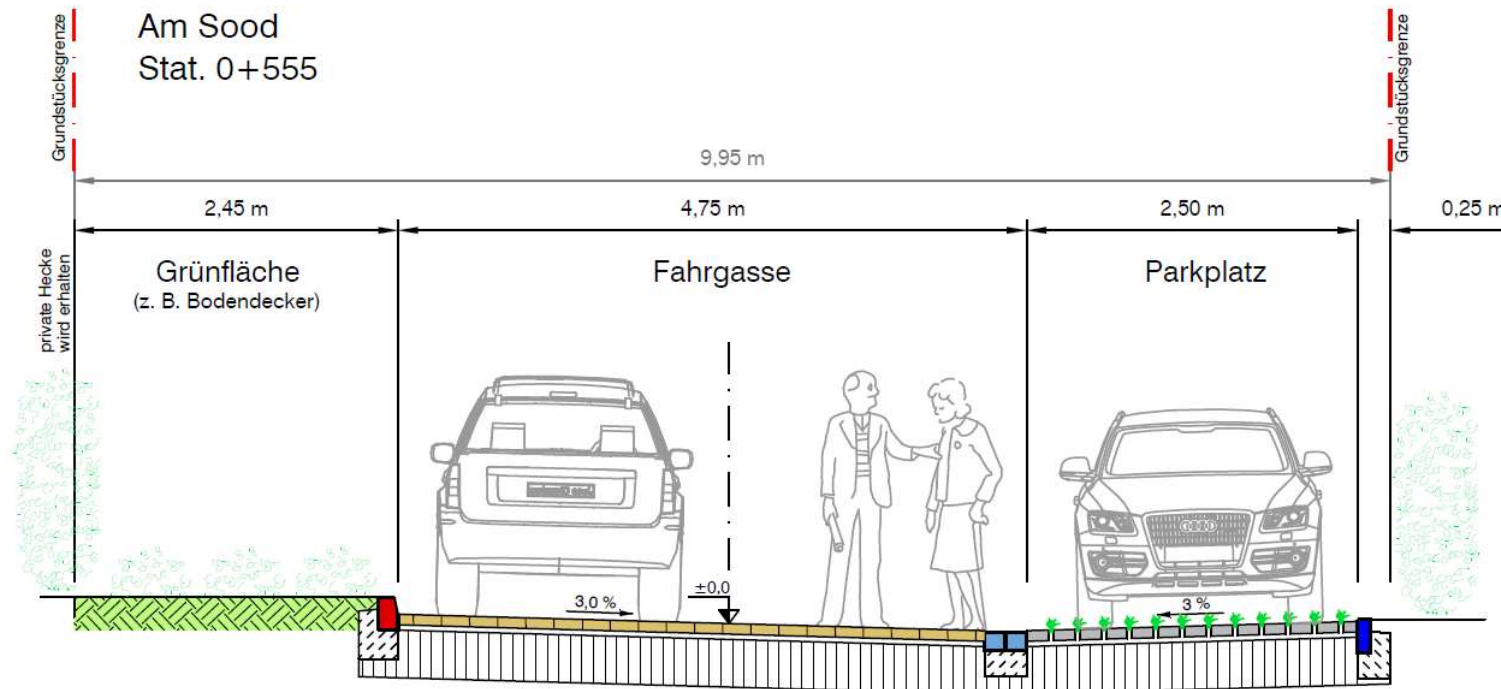




# DARSTELLUNG IM QUERSCHNITT AM SOOD

## VARIANTE 1: MISCHVERKEHRSFLÄCHE SCHNITT (STATION 0+555)

### Variante 1: Shared-Space







# VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

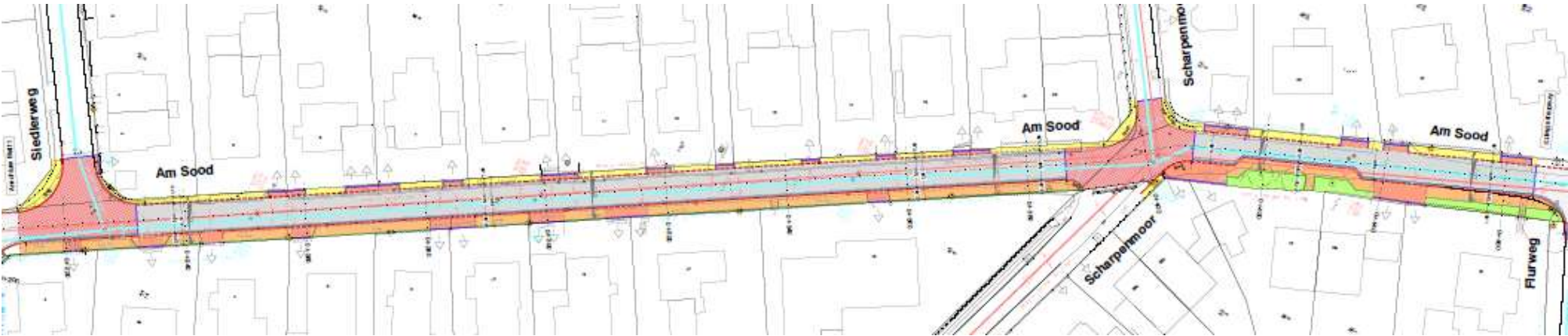
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften

Sachbearbeiterin: Christine Haß



# VARIANTE 2: FAHRBAHN UND GEHWEG BLATT 2





# VARIANTE 2: FAHRBAHN UND GEHWEG BLATT 3



# DARSTELLUNG IM QUERSCHNITT

## VARIANTE 2: GETRENNTE VERKEHRSRÄUME SCHNITT (STATION 0+90)



### Variante 2: getrennte Verkehrsräume

